

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Datum: 19.05.2010

Ort: Club 95, Schulgelände Beethovenweg 44, 09247 Chemnitz

Zeit: 19.00 Uhr – 21.50 Uhr

Vorsitz: Hans-Joachim Siegel

Beschlussfähigkeit

Soll: 12 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Hans-Joachim Siegel

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Thomas Dübner

Herr Ronny Gaase

Teilnahme erst ab
19.15 Uhr

Herr Jürgen Konrad

Herr Dieter Kunz

Herr Karl-Heinz Lungwitz

Herr Reiner Müller

entschuldigt,
Dienstreise

Herr Jürgen Pfeifer

Frau Christina Schuler

Herr Uwe Stelzmann

entschuldigt, Ur-
laub

Herr Hans-Hermann Weise

Herr Dieter Zesch

Schriftführerin

Frau Heidi Vogel

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ortsvorsteher Herr Siegel begrüßt die Ortschaftsräte zur Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – im Club 95, Schulgelände Röhrsdorf, Beethovenweg 44. Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände, sie ist hiermit festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 14. April 2010

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf am 14. April 2010 gibt es keine Einwände. Sie ist somit gültig.

4 Informationen zu 15 Jahre Club 95, zur Schulentwicklung (Klassenbildung 2010/11) sowie Erweiterung des Kindergartens (Kinderwelt e.V.)

Frau Ingrid Reusch, Geschäftsführerin des DRK Kreisverbandes Chemnitzer Umland, Träger des Jugendclubs, berichtete über die Entwicklung des Clubs von Beginn an, erzählte von Startschwierigkeiten aber auch Erfolgen in der Arbeit mit den Kindern. Sie bedankte sich beim Ortschaftsrat für die langjährige Unterstützung. Der Club 95 soll trotz gekürzter Fördergelder und unsicherer finanzieller Zukunft weiterhin bestehen.

Mit dem Einsatz von Mandy Grazek als Leiterin des Clubs seit reichlich einem Jahr hat sich das Konzept der Freizeitgestaltung geändert. Es wird nicht nur mit Kindern sondern auch mit Jugendlichen eine interessante und vielseitige Freizeitgestaltung geleistet.

Anlässlich des 15jährigen Bestehens des Club 95 führten einige Kinder und Jugendliche ein kleines Programm vor und gaben damit einen Einblick in ihre vielseitigen Freizeitaktivitäten.

Herr Siegel betonte, dass der Ortschaftsrat auch weiterhin die Arbeit des Club 95 unterstützen wird. Betreffs der zusätzlichen Kürzung von 245 Euro der Kinder- und Jugendpauschale wird er eine Anfrage an die Stadtverwaltung stellen. Der Ortschaftsrat ist mit der Kürzung nicht einverstanden.

Der Ortschaftsrat schlug des weiteren vor, anlässlich der Festveranstaltung zum Jubiläum des Club 95 am 11. Juni die Oberbürgermeisterin, die Sozialbürgermeisterin Frau Lüth sowie die Fraktionsvorsitzenden einzuladen.

Zur Entwicklung der Grundschule Röhrsdorf informierte Herr Siegel darüber, dass es im kommenden Schuljahr 2010/11 eine Klasse 1 mit 26 Schulanfängern geben

wird. Die Auslastung der Grundschule ist auch in den kommenden Jahren gesichert.

Die Kindertagesstätte Kinderwelt e.V. hat einen offiziellen Antrag an Bürgermeister Brehm gestellt, weitere Räumlichkeiten im Rathaus (leer stehende Wohnung) für die Betreuung der Kinder zu nutzen. Der Antrag wird derzeit hinsichtlich von Brandschutzbestimmungen geprüft.

Für die Räumlichkeiten der einstigen Gaststätte „3 Tore“ gibt es eine offizielle Bewerbung.

.

5 Beratung zum Haushaltssicherungskonzept

Am 10. Juni findet das Jahresgespräch der Oberbürgermeisterin mit den Ortsvorstehern statt. Im Mittelpunkt wird das Haushaltssicherungskonzept stehen, welches für die nächsten Jahre rund 57 Millionen Euro Einsparungen pro Jahr vorsieht. Welche Einsparungen wann und wo vorgenommen werden, beschließt der Stadtrat. Im Ergebnis dessen sollen im Jahr 2014 auch die Ortschaftsräte eingespart werden. Der Ortschaftsrat ist gegen die Einstellung der Ortschaftsräte im Jahr 2014. Hinsichtlich der Einbeziehung der Ortschaften in die kommunale Selbstverwaltung wäre das ein herber Rückschlag.

6 Auswertung Frühjahrsputz

Der Ortsvorsteher Herr Siegel dankte der Arbeitsgruppe Ordnung und Sauberkeit des Ortschaftsrates sowie allen Bürgern, die an der Organisation und Durchführung des Frühjahrsputzes beteiligt waren. Zahlreiche Einwohner waren im Vorfeld und am 17. April, dem Tag der Frühjahrsaktion, auf verschiedensten Ebenen tätig und sorgten für ein sauberes Ortsbild. Neben Privatgrundstücken säuberten die Bürger an diesem Tag auch das Gelände rund um das Rathaus, Buswartehäuschen und andere kommunale Grundstücke.

Der Ortschaftsrat trifft folgende Festlegungen:

1. Die AG des Ortschaftsrates sollte im Herbst nochmals prüfen, an welchen Grundstücken nach wie vor Unsauberkeit und Verwahrlosung herrschen.
2. Die Ämter der Stadtverwaltung müssen ihrer Zuständigkeit entsprechend überprüfen und kontrollieren, dass rund um das Rathaus Sauberkeit und Ordnung gewährleistet sind.
3. Die Eigentümer der Bauruinen im Ort werden festgestellt und an geschrieben. Die Besitzer werden aufgefordert, ihren Pflichten zur Reinigung selbst nachzukommen. Des weiteren wird über das Baugenehmigungsamt eine Aufforderung bzw. Anfrage gestellt, wie es mit den Ruinen weitergehen soll, ob Abriss oder Sanierung durch die Eigentümer erfolgt.

4. Die Parktaschen vor der Kita sowie die Parkplätze rund um das Rathaus sind öffentliche Verkehrswege, es besteht nicht die Möglichkeit der Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen.

Der Ortschaftsrat fasste folgenden Beschluss: Es wird beantragt, die Theodor-Körner Straße in den Kehrplan des ASR aufzunehmen.

Dem Beschluss stimmten 8 Ortschaftsräte zu, zwei Ortschaftsräte enthielten sich der Stimme.

In diesem Zusammenhang muss noch geklärt werden, welches Amt für die Sauberkeit der "grünen Inseln" auf der Theodor-Körner-Straße zuständig ist.

- 7 Vorlage an den Ortschaftsrat: Zuwendung finanzieller Mittel an Vereine. Beschlussvorlage: B-138/2010
-

Beschluss

Zur Beschlussvorlage B-138/2010: Zuwendung finanzieller Mittel an Vereine informierte der Ortsvorsteher Herr Siegel darüber, dass zusätzlich ein Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband Chemnitz e.V., der termingemäß eingegangen ist, zur Entscheidung steht.

Nach Diskussion der Ortschaftsräte wurden folgende Zuwendungen beschlossen:

- Der Geflügelzuchtverein Röhrsdorf u.U.e.V. erhält zur Unterstützung der 17. Bezirksrassegeflügelschau 250 Euro. Dazu gab es 10 Ja Stimmen.
- Die Sektion Kegeln des TSV Blau-Weiß erhält zur Kostendeckung des Vereinslebens 200 Euro. Dazu gab es 10 Ja Stimmen.
- Der Reit- und Fahrverein Röhrsdorf e.V. erhält zur Mitfinanzierung des Integrationsfestes am 9. Oktober 500 Euro. Dazu gab es 10 Ja Stimmen.
- Der Club 95 erhält zur Unterstützung der Jugendarbeit 350 Euro. Dazu gab es 10 Ja Stimmen.
- Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Chemnitz e.V. erhält zur Mitfinanzierung des Familienfestes 250 Euro. Dazu gab es 10 Ja Stimmen.
- Der Heimatverein Röhrsdorf e.V. erhält für die kulturelle Ausgestaltung des Parkfestes in diesem Jahr 3000 Euro. Dazu gab es 9 Ja Stimmen. Ortschaftsrat Jürgen Pfeifer, der gleichzeitig Vorsitzender des Heimatvereines ist, beteiligte sich nicht auf Grund von Befangenheit (§20 Sächsische Gemeindeordnung) an der Diskussion und an der Abstimmung.

- 8 Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsräte
-

Der Ortsvorsteher Herr Siegel informierte darüber,

- dass in den Medien die Auflösung der Unabhängigen Liste Röhrsdorf bekannt gegeben wurde. Nach erster rechtlicher Prüfung ist die ULR eine

Wählervereinigung ohne Statut und Satzung und ohne Mitgliederliste. Sie kann daher nicht aufgelöst werden. Eine weitere Prüfung erfolgt und das Ergebnis wird zur nächsten Ortschaftsratssitzung bekannt gegeben.

- dass sich die Baumfällsatzung nicht geändert hat,
- dass alle Ortschaftsräte zum Familienfest des Kinderschutzbundes am 29. Mai im Gemeindepark eingeladen sind.

Zur Anfrage von Ortschaftsrat Jürgen Pfeifer, wann kann der Kugelbrunnen auf dem Rathausplatz aktiviert werden, informierte der Ortsvorsteher, dass die Bearbeitung zur Sanierung im Gründflächenamt vorliegt. Da Ortschaftsratmitglied Herr Konrad einen Betreibervertrag abgeschlossen hat, wird das Problem vom Gründflächenamt gemeinsam mit Herrn Konrad geklärt.

An das Tiefbauamt wird die Anfrage gestellt: wann wird die zweite Hälfte der Chemnitzer Straße im Bereich der sanierten Stützmauer saniert?

Ortschaftsrätin Schuler stellte ein Anfrage zur Ampelanlage am Rathausplatz: Kann hier eine Blitzlichtanlage installiert werden, da hier oftmals trotz Rotsignal gefahren wird und dadurch die Sicherheit der Kinder nicht gewährleistet ist. Ein weiterer Vorschlag ist zu prüfen: Ob das Aufstellen einer Tafel mit Geschwindigkeitsmesser an der Kurve vor dem Rathaus möglich ist.

- 9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - 19. Mai 2010
-

Beschluss

Zur Unterzeichnung der Niederschrift des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich – am 19. Mai werden einstimmig Herr Ronny Gaase (CDU) und Herr Thomas Dübner (ULR) bestimmt.

Der Ortsvorsteher Herr Siegel beschließt die Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlich.

.....
Datum Hans-Joachim Siegel
 Ortsvorsteher

.....
Datum Ronny Gaase
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Thomas Dübner
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Vogel